

Wittenberge, 29.07.2016

Sehr geehrte Damen und Herren, werter Geschäftspartner!

Zwei Tage nach dem Brand in Wittenberge können wir nun schon spezifische Aussagen über die weitere Entwicklung machen:

Zuallererst muss gesagt werden, dass wir wirklich Glück im Unglück hatten!!

Erstens kam bei dem Unglück niemand zu Schaden.

Zweitens konnte durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr und der anderen Einsatzkräfte gerade noch verhindert werden, dass sich das Feuer auf die Produktionshalle ausbreitet.

Trotzdem sind große Teile des Lagers vernichtet worden und der genaue Schaden kann erst nach Besichtigung durch die Versicherung nächste Woche beziffert werden.

Was heißt das für Sie als Kunde der Firma Austrotherm?

Wir werden ab jetzt bis 31.08.2016 alle Kunden in Deutschland aus unserem Werk in Purbach beliefern. Alle Produktqualitäten sind vorhanden und können ausgeliefert werden und auch der zusätzliche Frachtraum aus Purbach ist vorhanden. Alle Kunden, die nördlich der groben Linie Frankfurt-Leipzig-Berlin liegen, bitten wir, mit etwas längeren Vorlaufzeiten zu rechnen (2-3 Tage), weil der Transportweg länger ist.

Ab 01.09.2016 sollten wir unser Lager in Wittenberge soweit aufgebaut haben, dass wir wieder regulär aus Wittenberge und Purbach liefern können.

Wir bedanken uns schon jetzt für das bisher in vielen Fällen entgegengebrachte Verständnis und dürfen uns für Unannehmlichkeiten der nächsten Monate entschuldigen. Unsere Mitarbeiter, bei denen wir uns ebenfalls für den Extraeinsatz bedanken, werden alles daran setzen, um die gewohnte Liefertreue und Flexibilität der Firma Austrotherm aufrechtzuerhalten.

Beste Grüße und noch einen schönen Restsommer



Gerald Prinzhorn



Alexander Sinner